

Open-Access-Publikationen als Ressourcen im E-Learning

Michael Reißwenger · Veronika Burovikhina
Universität Duisburg-Essen, Institut für Germanistik

TEXTLABOR

Texterschließung kooperativ gestalten mit digitalen Lese- und Annotationswerkzeugen

Vermittlungsziel

Unterstützung von Studierenden bei der Erschließung von Fachtexten und bei der textbasierten Erarbeitung von Ausschnitten aus dem wissenschaftlichen Diskurs (**Verwandte Ansätze: Social Reading / Reziprokes Lesen**)

Mediendidaktische Konzeption

Ausgangspunkt:

- Ohne intensive Beschäftigung mit Fachliteratur ist kein Einstieg in die wissenschaftliche Diskussion der studierten Fachdomäne möglich.
- Die eigenständige Erarbeitung und das Verständnis von Fachtexten stellt für Studierende, insbesondere in einer frühen Studienphase (Bachelor), häufig eine große Herausforderung dar.
- Verständnisprobleme werden von Studierenden entweder nicht als solche erkannt oder nicht signalisiert, oder sie zeigen sich erst, wenn es zu spät ist (Prüfungssituation, Hausarbeit).

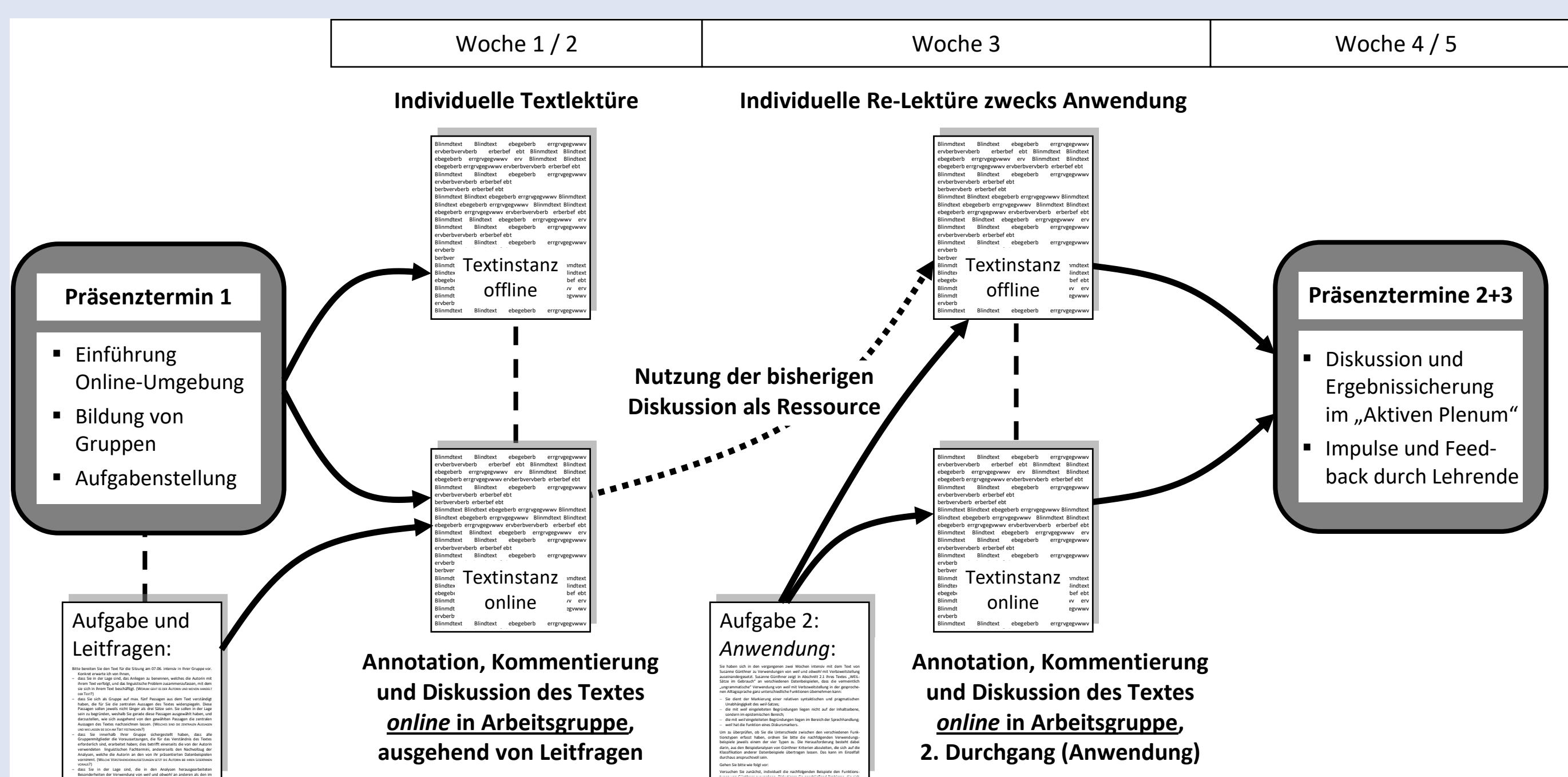
Zielsetzung:

- (1) Erarbeitungsprozesse transparent gestalten – durch die Arbeit in einer **Online-Umgebung**.
- (2) Verständnisprobleme bearbeiten durch **kooperative Arbeitsformen**.

Konzeption:

- Diskussion am Text über den Text, ausgehend von Leitfragen; Problematisierungen und Hilfestellungen aus der Gruppe als Input und Regulativ für das individuelle Textverstehen.
- Kommentierung des Textes in einer digitalen Lese- und Annotationsumgebung.
- Schriftlichkeit/Persistenz der Annotationen und textbezogenen Diskussionen als Ressource.
- Wechsel von Online- und Präsenzphasen: Präsenzphasen greifen Ergebnisse und Fragen aus den Online-Phasen auf und nutzen die online dokumentierten Annotationen/Diskussionen.

Ablauf einer Seminareinheit



Einsatz in der Praxis und Transfermöglichkeiten

- SoSe 2018, WiSe 2018/19 und SoSe 2019: 15 Seminareinheiten in 11 Seminaren
- ✓ Linguistik, Sprachdidaktik, Literaturwissenschaft / Bachelor- und Masterphase
- ✓ Erarbeitung von wissenschaftlichen Fachtexten und Interpretation literarischer Texte
- In Vorbereitung: Übertragung auf den Deutschunterricht (Schulkooperation) sowie Einsatz im Unterricht Deutsch als Fremdsprache

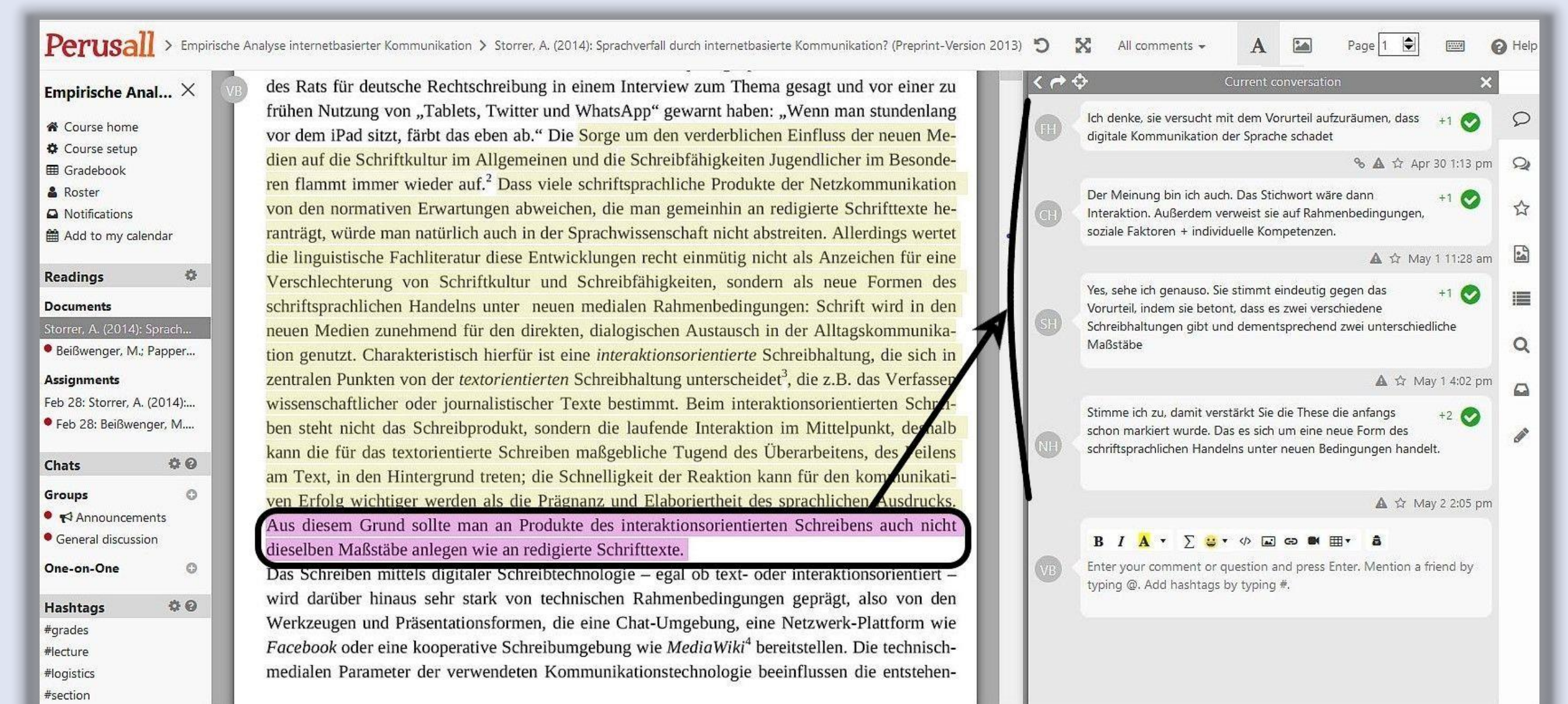
Studierendensicht (Auszüge aus anonymer Moodle-Umfrage):

- „sinnvoll und nützlich: ein neues und innovatives Instrument, welches mit der Zeit geht und dessen Einsatz zur Selbstverständlichkeit werden sollte.“
- „Ich habe mich mehr beteiligt als sonst und es wurden kognitive Prozesse ausgelöst, die mit einer Lehrperson als ‚Alleswissendem‘ so niemals zustande kommen könnten.“
- „Durch den Austausch mit den Gruppenmitgliedern konnte man sich mehr vergewissern, ob man den Text wirklich verstanden hat, was beim alleinigen Lesen ohne Austausch eher weniger der Fall ist.“
- „Mir wurden Sichtweisen eröffnet, die ich alleine nicht bekommen habe.“

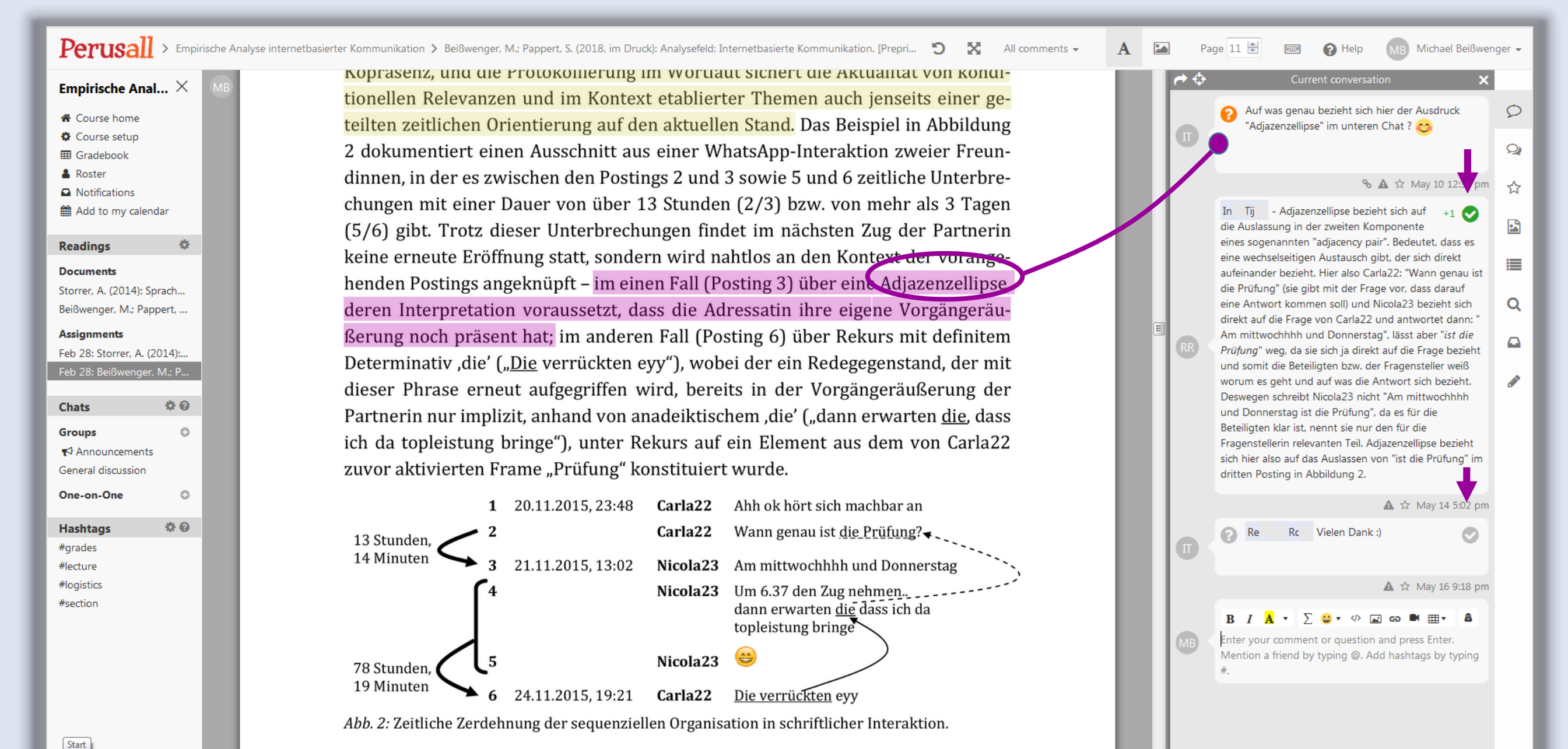
Ausführliche Darstellung des didaktischen Konzepts inkl. Evaluation des Praxiseinsatzes

Beißwenger, Michael; Burovikhina, Veronika (2019, im Druck): Von der Black Box in den Inverted Classroom: Texterschließung kooperativ gestalten mit digitalen Lese- und Annotationswerkzeugen. In: Führer, Felician-Michael; Führer, Carolin (Hrsg.): Dissonanzen in der Lehrerbildung. Theoretische, empirische und hochschuldidaktische Rekonstruktionen und Perspektiven für das Fach Deutsch. Münster: Waxmann.

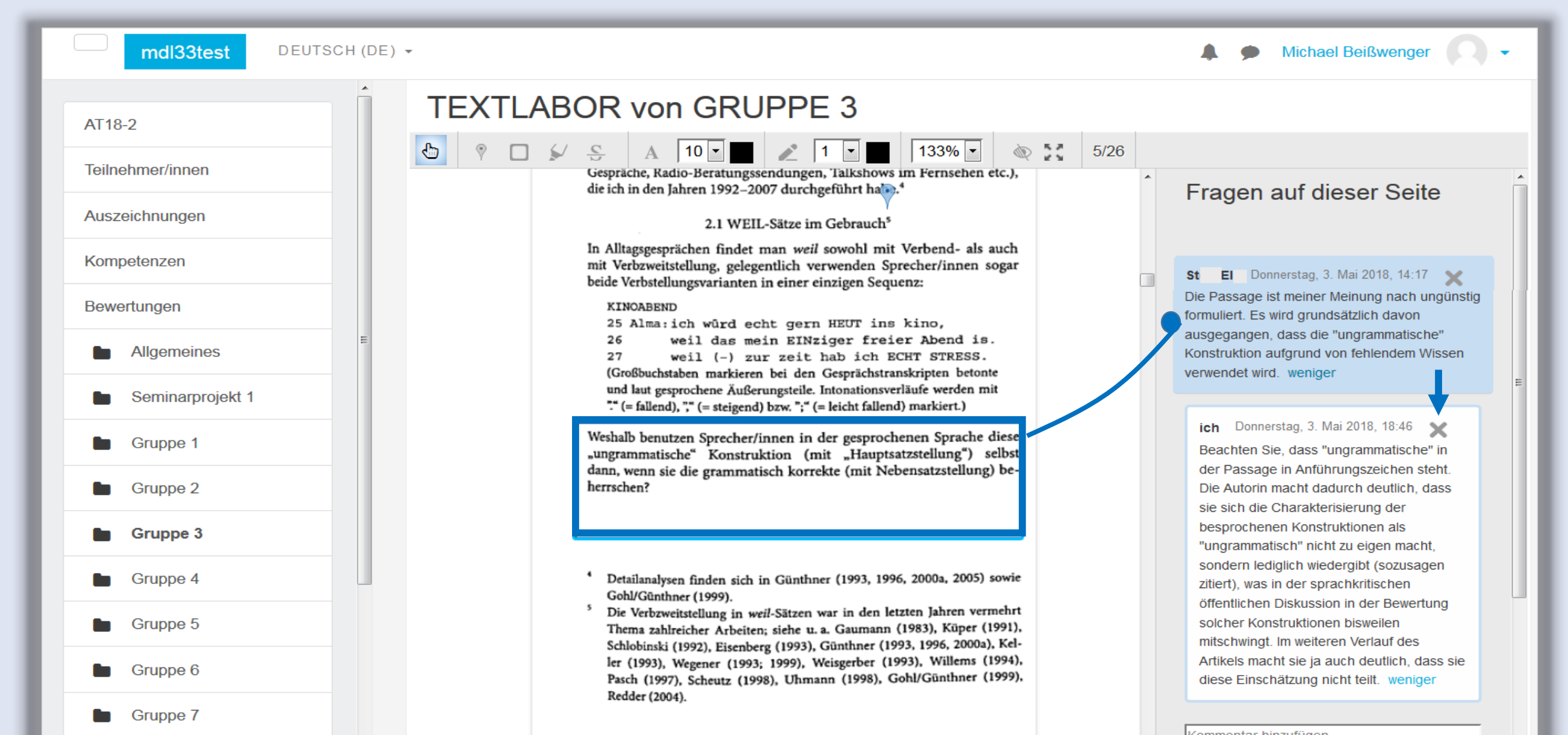
Online-Umgebung



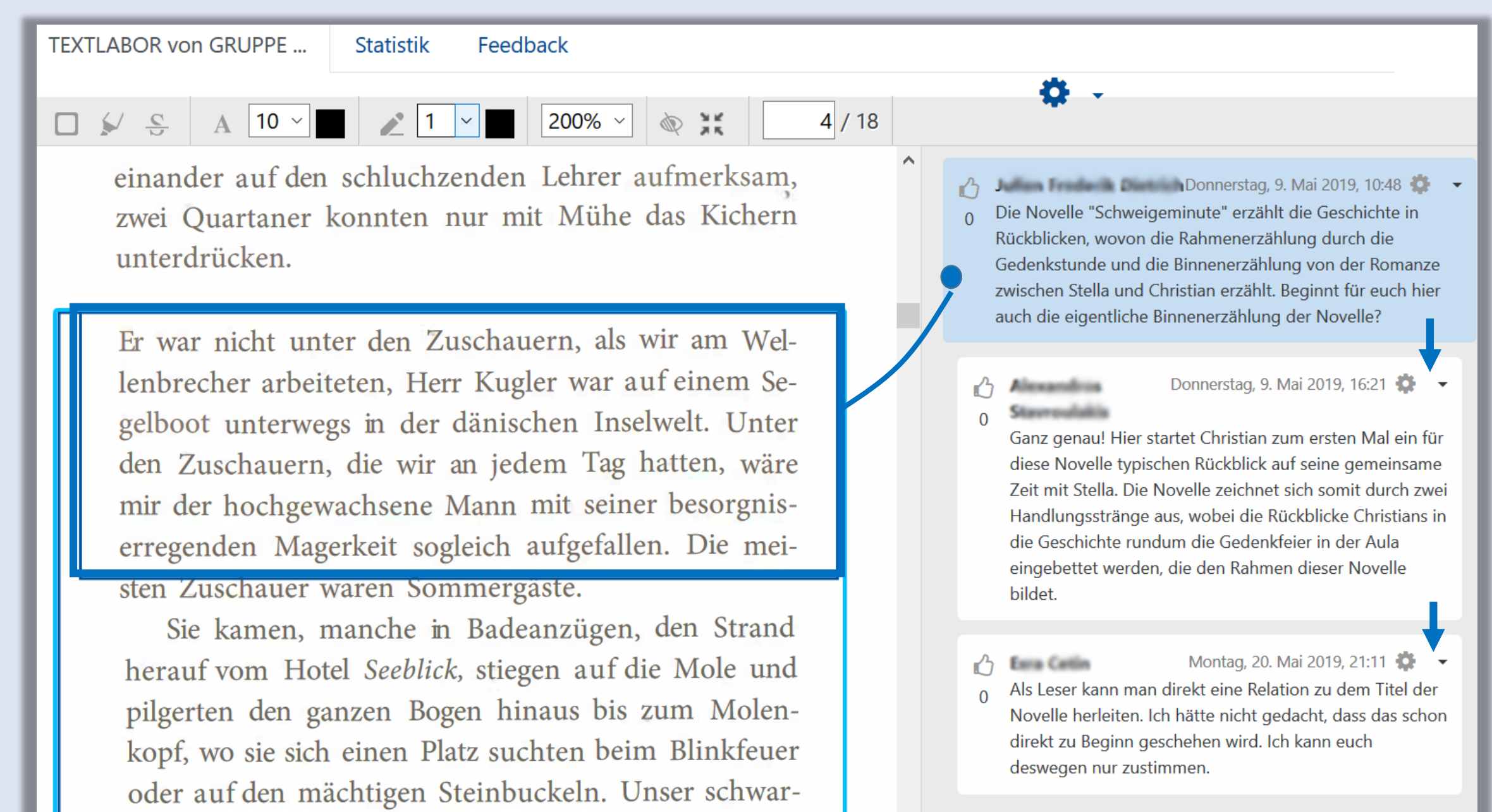
Beispiel 1: Studierende diskutieren zentrale Positionen eines Textes.



Beispiel 2: Studierende leisten wechselseitig Verständnishilfe.



Beispiel 3: Problembezogene Hilfestellung durch den Lehrenden



Beispiel 4: Studierende diskutieren am literarischen Text gemeinsam Interpretationsmöglichkeiten.

Zusätzliche Potenziale der Arbeit mit Open-Access-Publikationen

- Die Erarbeitung von Texten wird dann auch hochschulübergreifend und als offener Prozess gestaltbar.
- Die Auseinandersetzung mit Texten kann als kontinuierliche und kohortenübergreifende Aktivität angelegt werden.
- Die Texte mit den eingebrachten Annotationen und an Textstellen angebundenen Kommentaren und Diskussionen können selbst wiederum als Ressourcen für Forschung und Lehre bereitgestellt und von Dritten nachgenutzt werden.

Beißwenger, Michael; Burovikhina, Veronika; Meyer, Lena (2019): Förderung von Sprach- und Textkompetenzen mit sozialen Medien: Kooperative Konzepte für den Inverted Classroom. In: Michael Beißwenger & Matthias Knopp (Hrsg.): Soziale Medien in Schule und Hochschule: Linguistische, sprach- und mediendidaktische Perspektiven. Frankfurt: Peter Lang (Forum Angewandte Linguistik 63), 59-100. Open Access: <https://www.peterlang.com/view/title/68195>